

## Beschluss 2

### Abschaffung der Entgelte für weiterbildende Master-Studiengänge

Die Landesmitgliederversammlung der Jusos Bremen möge beschließen:

Der Unterbezirksparteitag der SPD Bremen-Stadt möge beschließen:

Der Landesparteitag der SPD Bremen möge beschließen:

### Abschaffung der Entgelte für weiterbildende Master-Studiengänge

Die SPD-Fraktion in der Bremischen Bürgerschaft wird aufgefordert, die Abschaffung der Entgelte für weiterbildende Master-Studiengänge ohne direkten beruflichen Bezug zu beantragen. Nach § 109 (3) des Bremischen Hochschulgesetzes erheben die Hochschulen aufgrund von Entgeltordnungen Studiengebühren für weiterbildende Master-Studiengänge. Da es in Bremen jedoch auch weiterbildende Master-Studiengänge gibt, die weder berufsbegleitend sind noch berufspraktische Erfahrungen voraussetzen, sollen diese entgeltfrei angeboten werden. Wichtigste Voraussetzung dafür ist eine ausreichende finanzielle Ausstattung der staatlichen Hochschulen, so dass die weiterbildenden Master-Studiengänge nicht automatisch geschlossen werden müssen. Dazu gehören sowohl Personal und Sachmittel als auch Einrichtungen.

#### **Begründung:**

Die konsekutiven und nicht-konsekutiven Master-Studiengänge sind bereits gebührenfrei. Den Hochschulen bleibt aber ein großer Spielraum bei der Zuteilung der Master-Studiengänge in eine der drei Kategorien. Die oben erwähnten weiterbildenden Master-Studiengänge werden gewohntermaßen direkt im Anschluss an einen Bachelor studiert und stellen somit keine weiterbildenden Angebote im klassischen Sinne dar. Darüber hinaus bieten sie nicht die Möglichkeit, parallel eine berufliche Tätigkeit auszuüben.

Um die Chancengleichheit im Bildungssystem vollständig durchzusetzen, ist auch für diese Master-Studiengänge die Gebührenfreiheit erforderlich. Zudem können Absolventinnen und Absolventen der öffentlichen Hochschulen nur mit attraktiven Master-Angeboten als zukünftige Fachkräfte in Bremen gehalten werden.